

Geeignete Bedingungen für die Pflanzenschutzspritzung in Obstanlagen

Автор(и): Растителна защита
Дата: 09.04.2018 Брой: 4/2018



In der ersten Aprilhälfte wird sich die Entwicklung der landwirtschaftlichen Kulturen bei Temperaturen über den klimatischen Normwerten beschleunigt fortsetzen. In dieser Zeit werden die Wintergetreidekulturen in den Feldregionen das Stadium des Schossen erreichen. Beim Raps findet die Bildung von Seitentrieben und das Knospenstadium statt.

Ende der ersten und zu Beginn der zweiten Aprildekade wird eine Wetterberuhigung erwartet, wodurch geeignete Bedingungen für dringende Pflanzenschutzspritzungen in Obstanlagen entstehen. Die Niederschläge zu Frühlingsbeginn haben den Infektionsdruck verschiedener Pilzkrankheiten erhöht – Blütenfäule

(Frühbraunfäule), Schrotschusskrankheit, Schorf usw. Bei Süß- und Sauerkirschen darf die Behandlung nach der Blüte gegen eine der gefährlichsten Krankheiten – die Cylindrosporiose (Weißrost) – nicht versäumt werden.

Ebenfalls wird in vielen Landesteilen der hohe Feuchtigkeitsgehalt in den oberen Bodenschichten in der kommenden Periode die Durchführung der Aussaatvorbereitung und die verspätete Aussaat von frühen und mittelfrühen Frühjahrskulturen behindern. Die überdurchschnittlichen Niederschläge im März sind der Grund dafür, dass in einem Großteil der Feldregionen des Landes die agrotechnischen Fristen für die Sonnenblumenaussaat verpasst wurden.

Quelle: NIMH